

+
JHS

Acapulco, Gro., den 13. Juni 1986.

Liebste Doktoren Heller und Hiller,

Pater Augustinus Pohl kam nach Acapulco zum Besuch, er verbrachte 15 Tage bei mir. In dieser Zeit hat er mich immer überall begleitet. Auf höchst unbekwemen unasphaltierten Strassen führen wir zu den ärmsten kleinen Dörfern, wo man ebenso armes Essen zu sich nimmt; aber er sah stets sehr glücklich niemals widerwillig aus, selbst wenn wir vor 2 Uhr früh aufstehen mussten, wie es in der Regel war. Das heilige Messopfer zelebriert er in aller Richtigkeit. Eher seines Rückflugs habe ich ihm ein Formular gehändigt, das er unterschreiben sollte, in dem Fall, dass er mit unserer These übereinstimmt. Er hat mir dieses Formular von Deutschland unterschrieben geschickt; wir sind vollkommen einverstanden, d.h. was die Sedisvakanz seitdem Tode des Papstes Pius XII., die Ungültigkeit der drei letzten Konklaven sowie der montinischen Messe betrifft. Wahrlich kann ich sagen, dass er mir erbaulich war.

Als er schon nach Deutschland abgeflogen war, bekam ich Ihr Telegramm, indem Sie sagten, er sei ein Chismatiker; dies ist für mich ein Gegenstoss gewesen. Wenn diese Behauptung wahrhaft ist, dann werde ich meine Beziehung zu ihm abbrechen; aber ich brauche dafür irgendein Dokument, auf dem ich mich stützen kann, ausführliche Beweise, die mir die Sicherheit geben, dass ich nicht ungerecht agiere. Da alldies so sehr wichtig ist, bitte ich Sie darum, dass Sie mir alle Beweise -die Sie wahrscheinlich haben- senden, damit ich weiter entscheiden kann.

Er hat mich nach einer Zustimmung gefragt, um ein Priesterseminar und ein Altesheim zu gründen. Da beide sachen zur Ehre Gottes und der Rettung der Seelen dienen, habe ich zugestimmt, aber unter der Bedingung dass er mit Ihnen Kontakt aufnimmt, denn es besteht zwischen Mexiko und Deutschland eine so grosse Entfernung, dass es nötig wird, dass Sie die Beaufsichtigung dieser Gründungen unternehmen, damit Sie mich über ihre Weiterführung benachrichtigen können. Erführt er diese Bedingung, so wird er seinen guten Willen zeigen.

Ich warte auf Ihre Nachrichten

+
Moisés Carmona